



Fachkraft Palliative Care (m/w/d)
mit Aufbautagen zur „Pain Nurse“ (optional)
mit Aufbautagen „Advance Care Planning“ (optional)



Fachkraft Palliative Care

Weiterbildung zur Begleitung schwer kranker Menschen in Anlehnung der Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegepersonal nach den Rahmenbedingungen zur Finanzierung stationärer Hospize (§ 39a SGB V) und ambulanter Palliativdienste (§ 37b, 132d SGB V)

Beginn: 06.09.2022

Ende: 31.01.2023

Dauer: 160 Theoriestunden,
zzgl. 40 Stunden Hospitation zur Vertiefung der theoretischen Inhalte

Form: Berufsbegleitend in Unterrichtsblöcken
Die Unterrichtszeiten sind jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr

Termine

| | | | |
|-------------------------|----------|-----|----------|
| 06.09.2022 – 09.09.2022 | Dienstag | bis | Freitag |
| 11.10.2022 – 14.10.2022 | Dienstag | bis | Freitag |
| 15.11.2022 – 18.11.2022 | Dienstag | bis | Freitag |
| 12.12.2022 – 14.12.2022 | Montag | bis | Mittwoch |
| 09.01.2023 – 11.01.2023 | Montag | bis | Mittwoch |
| 30.01.2023 – 31.01.2023 | Montag | bis | Dienstag |

Ihr Nutzen/ Ihr Vorteil

Diese Weiterbildung

- befähigt zur fachlichen, symptomorientierten und individuellen Begleitung in der letzten Lebensphase,
- bietet durch die Teilnahme an zwei zusätzlichen Unterrichtstagen die Qualifikation der „Pain Nurse“ mitzuerwerben (s. Aufbaufrage „Pain Nurse“)
- ermöglicht durch die Teilnahme an drei zusätzlichen Unterrichtstagen „Advanced Care Planning“ den Erwerb des theoretischen Anteils der Qualifikation „Berater für die gesundheitliche Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase“, so dass nur noch die dazugehörige Hospitations-/ Praxisphase absolviert werden muss (s. Aufbaufrage „Advance Care Planning“ und Zusatzbroschüre „Berater für die gesundheitliche Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase“).

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an examinierte Pflegefachkräfte. Die Teilnahme setzt eine Tätigkeit im Gesundheitswesen mit Praxisbezug voraus.

Einzureichende Unterlagen

- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung (Original muss dem Institut im Verlauf vorgelegt werden)
- Nachweis der aktuellen Tätigkeit in der Pflege (AG-Bescheinigung) und bisheriger Berufserfahrung

Ziele der Weiterbildung

- Erwerb von Grundlagen und Kenntnissen im Rahmen der palliativen Pflege und Medizin
- Fachliche und kompetente Qualifizierung in der Pflege und in der Begleitung von Menschen in ihrem letzten Lebensabschnitt
- Gemeinsame Entwicklung einer Haltung im Umgang mit schwerkranken Menschen

Inhalte des Kurses

- Grundlagen von Palliative Care
- Netzwerk der palliativen Begleitung
- Symptomkontrolle
- Ethische Grundsätze
- Psychosoziale Aspekte
- Kulturelle und spirituelle Aspekte
- Begleitung Sterbender
- Begleitung Trauernder
- Rechtliche Grundlagen

Die Inhalte der Fortbildung orientieren sich am „Basiscurriculum Palliative Care (Kern, Müller, Aurnhammer“ NRW, sowie an der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland“).

Hospitation

Im Rahmen der Weiterbildung ist ein 40stündiges Vollzeitpraktikum / Hospitation zu absolvieren. Das Praktikum kann in einer Einrichtung der Hospizpflege, Palliative Care- Einrichtung oder einer ambulanten Palliative Care Einrichtung absolviert werden. Die Organisation der Praktikumsstelle findet eigenverantwortlich durch die Teilnehmenden statt.

Unterrichtsmaterial/ Lernplattform moodle

Im Rahmen dieser Weiterbildung im ZAB profitieren Sie von der Möglichkeit der Nutzung einer digitalen Lernplattform. Die Seminarunterlagen werden über die Lernplattform moodle in **digitalisierter Form** zur Verfügung gestellt.

Als technische Voraussetzungen für Ihren PC oder Laptop genügt ein Internetzugang und das kostenfrei im Internet herunterladbare Programm „Adobe Acrobat Reader DC“ zum Anzeigen von PDF-Dokumenten.

Für den Zugang auf die Plattform benötigen Sie eine private E-Mail-Adresse, über die wir Ihnen die Anmeldedaten zum Lehrgangsbeginn zukommen lassen. Bitte berücksichtigen Sie dies beim Ausfüllen des Anmeldeformulars in dieser Broschüre.

Prüfungsmodalitäten

- Erstellung einer fallbezogenen Ausarbeitung
- Abschlusskolloquium

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Die Gebühren für die Weiterbildung betragen 1.479,00 €. Bei einmaliger Zahlung der Gesamtsumme gewähren wir Ihnen 5 % Skonto. Bei Ratenzahlungen zahlen Sie monatlich von September 2022 bis einschließlich Januar 2023 Raten in Höhe von 369,75 Euro pro Monat (4 Raten).

Die Rechnungsstellung erfolgt zum Unterrichtsbeginn.

Rücktritt

Der Kunde kann jederzeit schriftlich vom Vertrag zurücktreten.

Nach Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen ist der Rücktritt gebührenpflichtig.

Erfolgt der Rücktritt bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung, sind 20% der Kursgebühren zu entrichten. Bei Unterschreitung der 4-Wochen-Frist werden bei Rücktritt 50% der Kursgebühren fällig. Die 50% Rücktrittsgebühren gelten im Rücktrittsfall auch, wenn zwischen Vertragsschluss und Kursbeginn weniger als 4 Wochen liegen. Für die Berechnung der Rücktrittsgebühren ist der Zugang der schriftlichen Rücktrittserklärung beim ZAB maßgeblich.

Bei Abbruch der Weiterbildung / Nichtantritt sind die Gesamtkosten sofort fällig.



Kontakt

ZAB
Zentrum für Aus- und Weiterbildung
in der Pflege
Spichernstr.11c
30161 Hannover
info@zabhannover.de
www.zabhannover.de

Ihre Ansprechpartner:

Seminarmanagement: Karin Recking
Telefon: 0511/36736 1400
Telefax: 0511/36736 99955
info@zabhannover.de

Akademieleitung: Simone Scheidner
Telefon: 0511/36736 1401
simone.scheidner@zabhannover.de

Aufbautage „Pain Nurse“

Nach erfolgreicher Teilnahme an der Weiterbildung Palliative Care bieten wir Ihnen die Möglichkeit, durch zwei zusätzliche Tage die Qualifikation der „Pain-Nurse“ mit zu erwerben.

Dieses Angebot besteht ausschließlich für Teilnehmende des Palliative Care-Kurses im ZAB Hannover, da durch die curriculare Gestaltung der Weiterbildung sichergestellt ist, dass die notwendigen Inhalte zum Erhalt des Zertifikates „Pain Nurse“ in zwei zusätzlichen Tagen ergänzt werden können.

Durch den engen Kontakt mit den Betroffenen, nehmen die Pflegenden eine zentrale Rolle im Schmerzmanagement ein. Frühzeitiges Erkennen von Schmerzen, Konkrete Einschätzung und Einleiten zielgerichteter Maßnahmen gehören zu ihren Aufgaben.

Mit der zusätzlichen Qualifikation zur „Pain-Nurse“ erwerben Sie die Fachkompetenz für ein pflegerisches Schmerzmanagement in Ihrer Einrichtung. Des Weiteren sind Sie in der Lage, fachkompetent zu beraten und Ihre Kollegen anzuleiten.

Inhalte der Auftage

- Unterschiedliche Schmerzsyndrome
- Interventionelle Verfahren
- Physikalische Therapie und manuelle Methoden
- Komplementäre Pflegemethoden / Alternative Schmerztherapie

Kosten

Die Kosten für die Zusatzqualifikation zur „Pain-Nurse“ betragen 215,00 €

Abschluss

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat „Pain-Nurse“.

Termin

Donnerstag, 23.02.2023 – Freitag, 24.02.2023

Aufbautage „Advance Care Planning“

Nach erfolgreicher Teilnahme an der Weiterbildung Palliative Care bieten wir Ihnen die Möglichkeit, durch die Teilnahme an drei zusätzlichen Unterrichtstagen „Advanced Care Planning“ den theoretischen Anteils der Qualifikation „Berater für die gesundheitliche Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase“ zu absolvieren, so dass nur noch die dazugehörige Hospitations-/ Praxisphase erbracht werden muss (s. Zusatzbroschüre „Berater für die gesundheitliche Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase“).

Es handelt sich um ein spezifisches Verfahren, welches einen professionell Kommunikationsprozess beinhaltet, um die individuellen Wünsche für die letzte Lebensphase zu erfassen, zu reflektieren und eventuell zu aktualisieren sowie in der Begleitung um-/durchzusetzen.

Um Advanced Care Planning in einer Einrichtung umzusetzen und die gewünschten Ziele zu erreichen, bedarf es qualifizierter Mitarbeitender, die sich der Thematik annehmen. Nur so kann sichergestellt werden, dass alle Schritte korrekt durchlaufen, alle Beteiligten mit einbezogen werden und die Versorgung dem individuellen Willen des Betroffenen entspricht.

Inhalte der Aufbau tage

- Anspruchsberechtigte
- Beratungsleistungen und Beratungsprozess
- Rolle der Beraterin / des Beraters
- Organisation der gesundheitlichen Vorsorgeplanung
- Anforderungen an die Dokumentation
- Qualitäts- und Qualitätssicherung
- Vertragliche Grundsätze und Vergütung

Kosten

Die Kosten für die Aufbau tage „Advance Care Planning“ betragen 390,00 €.

Abschluss

Nach Absolvierung der Aufbau tage erhalten Sie eine TN-Bescheinigung, die als Nachweis der Absolvierung der Theoriephase im Rahmen der Qualifikation „Berater für die gesundheitliche Versorgungsplanung in der letzten Lebensphase“ angerechnet werden kann.

Termine

Voraussichtlich März 2023; Termine werden im Rahmen des Programms 2023 im Herbst 2022 veröffentlicht.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite

www.zabhannover.de



Um auf die jeweiligen Seiten zu gelangen, scannen Sie einfach den zutreffenden QR-Code mit Ihrem Smartphone.

Anfahrtsbeschreibung



Fördermöglichkeiten



**Allgemeine
Geschäftsbedingungen (AGB)**



**Information über
Datenerhebung und
Datenverarbeitung (EU-DSGVO)**





Anmeldeformular

(per Post, per Fax an 0511 36736 99955 oder per Mail an info@zabhannover.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Weiterbildung an:

- Fachkraft für Palliative Care (1.479,00 €) (Start: 06.09.2022)**
- Aufbautage „Pain-Nurse“ (+ 210,00 €) (23.+24.02.2023)**
- Aufbautage „Advance Care Planning“ (+ 390,00 €) (voraussichtlich März 2023)**

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/ Fax

E-Mail (zwingend erforderlich)

Berufsbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) habe ich zur Kenntnis genommen.

Zahlungsvariante: **Gesamtbetrag** (5 % Skonto) **Ratenzahlung**
Bei Inanspruchnahme von Fördermitteln entfällt die Skonto- & Ratenzahlungsmöglichkeit

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/in

Kostenübernahme/ Rechnungsempfänger (bitte ankreuzen und ggf. ausfüllen)

- Kostenübernahme durch den/die **Teilnehmer/in** (Rechnungsanschrift identisch s. o.)
- Kostenübernahme durch **Arbeitgeber:** *Bitte klären Sie vorab, ob die Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden. Spätere Rechnungsänderungen oder -korrekturen sind gebührenpflichtig!*

Arbeitgeber/ Institution (bitte auf korrekte Firmierung achten)

Anschrift des Arbeitgebers (Straße, PLZ, Ort)

Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift Ansprechpartner

Stempel